

Bericht des Bürgermeisters über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen

Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) am 25.11.2021

Stadtwerke Coswig (Anhalt)

-Bereich Stadtwerke-

Seit der letzten Sitzung des Stadtrates, am 30. September dieses Jahres, ist aus den Stadtwerken zu berichten, dass in den letzten Wochen neben dem Tagesgeschäft verstärkt zusätzliche Arbeiten in Vorbereitung auf die alljährlich vor der Tür stehende Wintersaison und auf das Weihnachtsfest getätigt wurden.

Im Bereich Trinkwasser wurden die Arbeiten zur Verlegung der Trinkwasserleitung in der Luisenstraße und die Herstellung der dazugehörigen Hausanschlussleitungen abgeschlossen. Die neuen Leitungen wurden desinfiziert, beprobt und in Betrieb gesetzt.

Im westlichen Teil der Geschwister-Scholl-Straße (nach der Brücke) wurde eine neue Hauptleitung verlegt und 18 neue Hausanschlüsse installiert.

Gegenwärtig wird der Probeentnahmeplan für das kommende Jahr, gemeinsam mit dem Gesundheitsamt des Landkreises und dem beauftragten Labor, abgestimmt und festgelegt.

Am 19. Oktober fand die diesjährige Wasserwerks- und Schutzzonenbegehung statt.

Die Wassererzeugungsanlagen, die Wasserverteilungsanlagen und Teile der Schutzzonen wurden durch Inspektoren des den Fachdienstes Gesundheit sowie der Unteren Wasserbehörde des Fachdienstes Umwelt- und Abfallwirtschaft besichtigt.

Übereinstimmend wurde festgestellt, dass das erzeugte und abgegebene Trinkwasser den Anforderungen der Trinkwasserverordnung gerecht wird, der Zustand und die Funktion der Wassererzeugungs- und verteilungsanlagen keinen Anlass zu Beanstandungen gibt und dass sich der Maßnahmenplan, der Stadtwerke Coswig (Anhalt), welcher entsprechend Paragraph 16 der Trinkwasserverordnung zu erstellen ist, auf aktuellem Stand befindet.

Zusammenfassend: Die gesamte Wasserwerks- und Schutzzonenbegehung verlief sowohl kritik- als auch mängelfrei, es wurden keinerlei Auflagen erteilt und das entsprechend angefertigte Protokoll hat zwischenzeitlich Bestandskraft erlangt.

Im Bereich Stadtwirtschaft stand, nach der rechtzeitig abgeschlossenen Vorbereitung auf die bevorstehende Wintersaison, in den vergangenen Wochen unter anderem die Bereinigung und die Einsammlung des Laubes der städtischen Bäume, das Abfahren der im Vordergrund.

Pünktlich zur Adventszeit wurde, wie in jedem Jahr, am 17. November der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz aufgestellt und anschließend geschmückt sowie die weihnachtlichen Schmuckelemente an den Masten der Straßenleuchten in der Schlosstraße angebracht sowie die Beleuchtung in der Friederikenstraße montiert und angeschlossen, so dass unsere Innenstadt und der Marktplatz in der Advents- und Weihnachtszeit, ab Einbruch der Dämmerung in ein festliches Licht gehüllt ist.

Im Rahmen des letzten Berichtes wurde dargelegt, dass die Landrevision der Elbefähre unmittelbar bevorsteht. Die Fähre wurde – wie geplant – in der 40. Kalenderwoche zur Schiffswerft nach Roßlau transportiert und an Land genommen. Die Revisions- und Konservierungsarbeiten am Fährkörper sind zwischenzeitlich fast abgeschlossen, nachfolgend wird mit dem Aufbau der einzelnen Komponenten und der Komplettierung der Ausrüstungsteile begonnen. Am 10. Dezember ist die SUK-Abnahme geplant. Über den Stand und Fortschritt der Arbeiten haben sich der Betriebsleiter und der Technische Leiter am 11. November auf der Werft überzeugt.

In der Verwaltung des Eigenbetriebes werden gegenwärtig die abgelesenen Stände der einzelnen Trinkwasserzähler erfasst und die Erstellung und der Versand der Gebührenbescheide vorbereitet. Parallel laufen u.a. verschiedene Vorbereitungsarbeiten - wie z. Bsp. die Aktualisierung und die Erstellung der Inventurlisten - zur Durchführung der jährlichen Inventur, zum 31. Dezember.

Auf seiner Sitzung am 04. November wurde durch den Betriebsausschuss der Jahresabschluss des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt und dem Betriebsleiter Entlastung erteilt. Das Wirtschaftsjahr 2020 wurde trotz der seit März 2020 vorherrschenden Corona- Pandemie und dadurch bedingter zusätzlicher Kosten und nicht vorhersehbarer Einbußen, mit einem Überschuss in Höhe von rd. 17 T€ abgeschlossen. Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Im Rahmen eines weiteren Beschlusses wurde die Deloitte GmbH Magdeburg mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das gegenwärtige Wirtschaftsjahr beauftragt. Alle vorgenannten Beschlüsse erfolgten einstimmig. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 steht auch heute auf der Tagesordnung unserer Stadtratssitzung.

Stadtverwaltung Coswig (Anhalt)

Hauptamt / Kämmerei / Bau- und Ordnungsamt / Amt für Bildung Kultur und Soziales

- Stand Homepage:

Die neue Homepage ist fertig. Es steht ein Link zur Verfügung, der Ihnen am 25.11.2021 zugeht. Der Echtbetrieb soll am 6.12.2021 erfolgen.

- Durch Eigeninitiative dem Fachkräftemangel entgegengewirkt:

Eine Mitarbeiterin legte im Abendstudium die Befähigung zur Systemadministratorin ab; eine weitere Mitarbeiterin erwarb ebenfalls im Fernstudium die Befähigung im Bereich Facility-Management.

- Auszubildende

Derzeit sind ein Azubi im 1. Lehrjahr, ein Azubi im 2. Lehrjahr und 2 Azubis im 3. Lehrjahr. Unser Bestreben ist es, die Azubis bei entsprechend bestandener Prüfung am 01. August 2022 als Mitarbeiter zu übernehmen.

- Wohnung im Dorfgemeinschaftshaus Möllensdorf

Die Erneuerung der Elektroinstallation in der Wohnung Möllensdorf ist abgeschlossen, die Mieter sind zurück in der Wohnung -> ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und insbesondere die Kollegen des städtischen Bauhofes für die tatkräftige Unterstützung.

- Brandschutz

Im aktuellen Berichtszeitraum wurden die Coswiger Feuerwehren zu 32 Ereignissen alarmiert. Konkret untergliedern sich diese in 3 Brände und 29 technische Hilfeleistungen. Bei einem Laubenbrand wurde eine Person verletzt, die mit schweren Brandverletzungen per Rettungshubschrauber ausgeflogen wurde.

Die technischen Hilfeleistungen resultieren hauptsächlich aus dem Sturmtief „Ignaz“ vom 21. Oktober 2021, welches auch vor unserer Stadt nicht Halt gemacht hat. Umgefallene Bäume und heruntergefallene Äste waren im gesamten Stadtgebiet zu verzeichnen.

Weiterhin wurde die Feuerwehr wieder zu 2 Türöffnungen durch den Rettungsdienst angefordert, da die Personen selbst nicht mehr handlungsfähig waren.

- Instandhaltung/ Laufendes

Der Aufwand bei der Verkehrssicherung im Bereich Totholzentnahme stellt sich nach Sturmtief „Ignatz“ umfangreicher als bisher geplant dar.

- In Vorbereitung befindliche Baumaßnahmen

Errichtung Bushaltestelle in der Johann-Sebastian- Bach

Ein erneutes Vergabeverfahren wurde eingeleitet und endet noch im November. Nach Auswertung der Angebote soll die Umsetzung dann im Frühjahr 2022 erfolgen.

- Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Seitens des Landesverwaltungsamtes sind die Städte und Gemeinden aufgefordert worden bis zum Ende des Jahres 2020 eine Schlussabrechnung von städtebaulichen Gesamtmaßnahmen in der Städtebauförderung vorzulegen. Diese Abrechnung betrifft das Förderprogramm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ für Fördermaßnahmen im Sanierungsgebiet.

Für die Stadt Coswig (Anhalt) handelt es sich um das Sanierungsgebiet „Altstadt Coswig“, welches im Jahr 1993 mit Satzung beschlossen wurde. Die umfangreiche Schlussabrechnung mit Schlussbericht sowie die Unterlagen zur Tiefenprüfung von Einzelmaßnahmen sind in den Jahren 2020 und 2021 beim Fördermittelgeber eingereicht worden. Inzwischen liegt vom Landesverwaltungsamt ein Prüfbericht zu dieser Abrechnung mit Tiefenprüfung vor. Zur Schlussabrechnung mit Schlussbericht, welche auch die Einschätzung der Einnahmen und Ausgaben hinsichtlich der Ausgleichsbetragserhebung bis zur Aufhebung der Sanierungssatzung (Ende 2025) beinhaltet, gab es keine Beanstandungen. Lediglich bei der Tiefenprüfung von Einzelmaßnahmen gab es kleinere Beanstandungen bezüglich förderfähiger Ausgaben.

Die Prüfunterlagen werden vom Landesverwaltungsamt an den Bund weitergereicht.

Weitere Abrechnungsunterlagen in Bezug der Ausgleichsbetragserhebung sind zum Ende des Jahres 2025, mit Aufhebung der Sanierungssatzung, dem Landesverwaltungsamt vorzulegen.

Mein besonderer Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen, die an dieser Mammutaufgabe mitgewirkt haben!

- KITAS/ Grundschulen

Mit steigenden Inzidenzen wurden für die Kindereinrichtungen und Schulen wieder zahlreiche Maßnahmen der Hygienepläne verschärft. Dazu zählen u.a. verstärkte Testpflicht für die Erzieher und Verschärfung der Zugangsbeschränkungen der Erziehungsberechtigten und anderer Personen in die Einrichtungen.

Am 5.10.2021 konstituierte sich die Gemeindeelternvertretung aus den Kuratorien der Kindereinrichtungen und entsandten Herrn Sandau (Vertreter aus der Kita Topolino) in die Kreiselternvertretung.

Am 23.11.2021 konstituierte sich der Stadtelternrat aus den Vertretern der Schulelternräte.

Im Rahmen der Gewährung einer Zuwendung zur Förderung von Investitionen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschüler aus Bundesmitteln hat die Stadt für drei Einrichtungen Fördermittel beantragt, die in den letzten Monaten umgesetzt wurden. Neben Einrichtungsgegenständen für die Horte in Klieken und Cobbelsdorf hat der Hort der Fröbelgrundschule in Coswig (Anhalt) auf die Anschaffung von Spiel- und Sportgeräten gesetzt. Dafür wurde eine ganze „Fahrzeugflotte“ mit Roller, Swingcarts, Foot Twister und Doppeltaxi angeschafft, die am 4.11.2021 offiziell unter großem Jubel vom Bürgermeister an die Kinder übergeben wurden.

Am 12.11.2021 hat nun auch das Ministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung eine Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten erlassen, wobei festzustellen ist, dass die Kindereinrichtungen der Stadt ausreichend zu lüftende Räumlichkeiten haben und somit kein Bedarf festzustellen ist. Die Richtlinie zur Anschaffung von CO2 Ampeln für die Kindereinrichtungen wird in Kürze veröffentlicht. Die Bedingungen für die Anschaffung sind die gleichen, wie an unseren Schulen. Über den vorzeitigen Maßnahmebeginn konnten 43 Co2 Ampeln für die Kindereinrichtungen bestellt werden.

- Stadtbibliothek

Unsere Stadtbibliothek konnte im Berichtszeitraum ihren Bestand dank der zusätzlichen Fördermittel in Höhe von 10.000 € vom Land Sachsen-Anhalt weiter umfassend aktualisieren und um die Anschaffung von Gesellschaftsspielen ergänzt werden.

Damit bietet die Bibliothek nun ein noch breiteres Spektrum an ausleihbaren Medien vor Ort an wie zum Beispiel Hörbücher, Tonies, Tonieboxen, andere Themenboxen, Kamishibai-Bildkarten und andere Gesellschaftsspiele.

Zahlreiche Kindergartengruppen sowie Schulklassen waren im Berichtszeitraum zu Besuch und begeistert von dem vielfältigen Angebot. Damit leistet die Bibliothek wieder einen besonderen Beitrag zur Bildungsarbeit an unsere Kleinsten.

Auch für die Aktion „Lesestart“ der Stiftung Lesen hat sich die Bibliothek beworben und nachdem die Sets für die 3-Jährigen Kinder aus Coswig Anfang November eingetroffen sind, kann mit der Ausgabe der kostenlosen Sets, die ein altersgerechtes Bilderbuch sowie eine Vorleseempfehlung für Eltern in 5 Sprachen enthalten, gestartet werden.

- Musikschule

Über Förderantrag des Landesverbandes konnten für jede Musikschule I-Pads angeschafft werden, wobei die Coswiger Musikschule 6 Stück für den Einsatz im Präsenzunterricht aber auch in verschiedenen Formen des Onlineunterrichtes eingesetzt werden können.

- Kultur

Eine wichtige netzwerkbildende Zusammenkunft hat am 7.10.2021 im Vereinsheim der Kanuten mit den Vereinen der Stadt Coswig (Anhalt) und seinen Ortschaften stattgefunden. Themen waren dabei die bessere Kommunikation, Vorschläge zum Veranstaltungssommer 2022 und der Plan im Sommer einen „Tag der Vereine“ zu organisieren, der die bisherigen Sommerfeste qualitativ neu aufstellen könnte und der die breite Ehrenamtsfront mit einbezieht. Für die Kommunikation wurde u.a. folgende neue Mailadresse bei der Stadt Coswig (Anhalt) eingerichtet. vereine@coswig-anhalt.info

Neben dem Herbstmarkt im Oktober fand auch der traditionelle Fackelumzug zum Martinstag mit freundlicher Unterstützung der Pfarrerin Frau Adam statt.